

**Guido Krupinski**

# **Führungsethik für die Wirtschaftspraxis**

**Grundlagen — Konzepte — Umsetzung**

**Deutscher Universitäts Verlag**  
GABLER VIEWEG WESTDEUTSCHER VERLAG

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung: Einheit von Sachgemäßem und Menschengerechtem.....</b>	<b>1</b>
<b>2. Führungsethik als Teil der Betriebswirtschaftslehre.....</b>	<b>7</b>
2.1. Drei Dimensionen der Führung.....	10
2.2. Dreiteilung der Betriebswirtschaftslehre.....	17
2.2.1. Wissenschaft von der Unternehmung.....	19
2.2.2. Verhaltenslehre.....	20
2.2.3. Führungsethik.....	21
2.2.4. Exkurs: Dreiteilung der Betriebswirtschaftslehre zur Überwindung des Werturteilsstreites.....	26
2.3. Individualethik und Institutionalethik.....	28
2.3.1. Individualethik: Verantwortung.....	28
2.3.2. Institutionalethik: Eigeninteresse.....	33
2.4. Resümee.....	41
<b>3. Moralisches Urteilen und moralisches Handeln.....</b>	<b>43</b>
3.1. Piaget: Heteronomie und Autonomie moralischen Urteilens.....	45
3.2. Kohlberg: Sechs Moralstufen.....	50
3.3. Koslowski: Drei Optionen moralischen Handelns.....	58
3.4. Typologie des Verantwortungsbewußtseins.....	64
<b>4. Grundlagen der Ethik.....</b>	<b>69</b>
4.1. Drei Teilgebiete der Ethik.....	71
4.1.1. Deskriptive Ethik: Beschreibung von Werthaltungen.....	73
4.1.2. Normative Ethik: Formulierung und Begründung von Normen.....	78
4.1.3. Analytische Ethik: Analyse von Normen.....	83
4.1.4. Gegenseitige Ergänzung der drei Teilgebiete.....	88

4.2.	Ansätze normativer Ethik.....	89
4.2.1.	Situationsethik versus Normenethik.....	89
4.2.2.	Teleologische Ethik versus deontologische Ethik.....	91
4.2.3.	Verantwortungsethik versus Gesinnungsethik.....	92
4.2.4.	Materiale Ethik versus formale Ethik.....	94
4.2.5.	Einheit der normativen Ethik.....	95
<b>5.</b>	<b>Ethik und Ökonomie.....</b>	<b>97</b>
5.1.	Verhältnis zwischen Ethik und Ökonomie.....	98
5.1.1.	Moralisierung der Ökonomie.....	100
5.1.2.	Ökonomisierung der Ethik.....	101
5.1.3.	Verflechtung von Ethik und Ökonomie.....	102
5.2.	Ethik und Ökonomie: Makroebene, Mesoebene, Mikroebene.....	103
5.2.1.	Makroebene: Ethik der Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung.....	104
5.2.2.	Mesoebene: Unternehmungsethik.....	105
5.2.3.	Mikroebene: Ethik der Person.....	107
5.2.4.	Führungsethik auf der Mesoebene und auf der Mikroebene.....	107
5.3.	Resümee.....	109
<b>6.</b>	<b>Konzepte der philosophischen Ethik.....</b>	<b>111</b>
6.1.	Eudämonismus und Hedonismus: Freude.....	117
6.2.	Utilitarismus: Gemeinwohl.....	122
6.3.	Schleiermacher: Tugendlehre, Pflichtenlehre, Güterlehre.....	126
6.4.	Sartre: Ethik der absoluten Verantwortung.....	131
6.5.	Jonas: Zukunftsethik.....	136
6.6.	Goldene Regel.....	140
6.7.	Kant: Vernunftethik.....	143
6.8.	Habermas: Diskursethik.....	150
6.9.	Rawls: Gerechtigkeitsethik.....	154
6.10.	Zusammenstellung: Leitideen normativer Führung.....	158

<b>7. Konzepte der Wirtschaftsethik</b> .....	161
7.1. Rieh: Einheit von Sachgemäßem und Menschengerechtem.....	163
7.2. Koslowski: Verantwortungsvolles Handeln als Korrektiv gegen Marktversagen.....	173
7.3. Ulrich: Ökonomische Umorientierung.....	181
7.4. Zusammenstellung: Leitideen normativer Führung.....	187
<b>8. Konzepte der ethisch-normativen Betriebswirtschaftslehre</b> .....	189
8.1. Schär: Gesamtwirtschaftliche Sicht.....	192
8.2. Dietrich: Erhalt des Betriebes.....	198
8.3. Nicklisch: Lehre von der Betriebsgemeinschaft.....	203
8.4. Kalveram: Grundgesetz der Wirtschaft.....	209
8.5. Staehle: Demokratisierung der Wirtschaft.....	214
8.6. Zusammenstellung: Leitideen normativer Führung.....	219
<b>9. Normative Führung: Ein Katalog von Leitideen</b> .....	221
<b>10. Wertesystem einer Unternehmung</b> .....	227
10.1. Gestaltung eines Wertesystems.....	230
10.1.1. Pluralistische Gestaltung eines Wertesystems.....	232
10.1.2. Autonome Gestaltung eines Wertesystems.....	235
10.1.3. Normativer Anspruch und praktische Wirklichkeit.....	236
10.1.4. Kodifizierung von Unternehmungsgrundsätzen.....	237
10.2. Vermittlung eines Wertesystems.....	238
10.3. Durchsetzung eines Wertesystems.....	243
10.4. Vermittlung und Durchsetzung im Vergleich.....	247

<b>11. Ausbildung in Führungsethik</b> .....	249
11.1. Drei Ausbildungsziele der Führungsethik.....	251
11.1.1. Vermittlung von ethischem Wissen.....	252
11.1.2. Entwicklung von Verantwortungsfähigkeit.....	253
11.1.3. Erhöhung von Verantwortungsbereitschaft.....	254
11.1.4. Wesensunterschiede zwischen den drei Ausbildungszielen.....	256
11.1.5. Einheit der drei Ausbildungsziele.....	257
11.2. Drei Ausbildungsmethoden der Führungsethik.....	258
11.2.1. Vorlesungen.....	259
11.2.2. Normative Diskussionen.....	259
11.2.3. Übertragung von Verantwortung.....	262
11.2.4. Atmosphäre des Vertrauens.....	263
11.2.5. Einheit der drei Ausbildungsmethoden.....	264
11.3. Didaktik der gebundenen Freiheit.....	265
11.3.1. Dogmatismus als These.....	265
11.3.2. Relativismus als Antithese.....	267
11.3.3. Gebundene Freiheit als Synthese.....	268
11.4. Integration der Führungsethik in die Betriebswirtschaftslehre.....	271
<b>12. Zusammenfassung und Ausblick</b> .....	275
<b>Glossar: Grundbegriffe der Führungsethik</b> .....	279
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	291